

STADT SOBERNHEIM

1. ÄNDERUNG

DECKBLATT ZUR BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG

FÜR DAS TEILGEBIET "IN MOHREN, IN WESENTLICH"

Rechtsgrundlagen:

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bekanntmachung vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617), geä. d. Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und geändert d. Art. 1 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949), insbesondere die §§ 1, 2, 2a, 8, 9, 10 und 30.

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763).

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53, BS 213-1).

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 19.01.1965 (BGBl. I S. 21).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG -) in der Fassung vom 05.02.1979 (GVBl. Nr. 3/79).

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigung, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) mit allen Änderungen.

Textfestsetzungen:

Die textlichen Festsetzungen der rechtsverbindlichen Bebauungspläne vom 30.10.1975 und 26.01.1978, die genehmigt wurden durch die Kreisverwaltung Bad Kreuznach, AZ.: 6/60/610-13/206 vom 23. Juni 1975 und AZ.: 6/60/610-13/305 vom 19. Januar 1978, gelten für diese Änderung.

Böschungen gem. § 9 (1) 26 BBauG sind verbindlich dargestellt



PLANZEICHEN

- Schwarze Linie: Kartierung
- Straßenbegrenzungslinien
- Baugrenzen
- Bürgersteige
- Grenze des räuml. Geltungsbereiches
- II Zahl der Vollgeschosse maximal
- b besondere Bauweise
- △ nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
- Öffentliche Verkehrsfläche
- Nicht überbaubare Grundstücksflächen
- WA Allgemeines Wohngebiet, überbaub. Grundstücksfl.
- WR Reines Wohngebiet, überbaub. Grundstücksfl.
- Grünfläche als Bestandteil von Verkehrsflächen
- GRZ Grundflächenzahl
- GFZ Geschoßflächenzahl
- GGA Gemeinschaftsgaragen
- GST Gemeinschaftsstellplätze
- ⊙ Pflanzgebot, Baumgruppen
- |||| Böschung gem. § 9 (1) 26 BBauG

AUFGESTELLT: 8. SEPT. 1980
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS VOM 5.4.1979
DER BÜRGERMEISTER:

DER BEBAUUNGSPLAN HAT NACH ÖFFENTLICHER BEKANNT-
MACHUNG GEMÄSS § 20 ABS. 6 DES BUNDESBAUGESETZES
IN DER ZEIT VON 25.3.1980 BIS EINSCHL. 27.10.1980
ÖFFENTLICH ZU JEDERMANN'S EINSICHT AUSGELEGEN
DER BÜRGERMEISTER:

DER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 10 DES BUNDES-
BAUGESETZES AM 29.10.1980
VOM STADTRAT ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
DER BÜRGERMEISTER:

GENEHMIGT:
GEHÖRT ZUM BESCHIED VOM 12.02.1981
AZ.: 6/60/610-13/431
KREISVERWALTUNG BAD KREUZNACH

RECHTSVERBINDLICH
DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 19.02.1981



Stadtbürgermeister



Stadtbürgermeister



Stadtbürgermeister



(Meiborg)
Leitender Kreisrechtsdirektor



Stadtbürgermeister